schnell-durchblicken.de
textaussage.de

Beyond the books

Wovon reden,
wenn man sich anscheinend
nichts zu sagen hat?

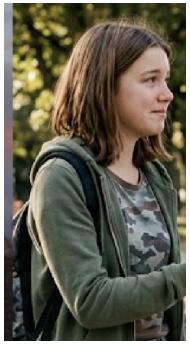


- die Lösung könnte
im Bild zu sehen sein

Ein Problem, das wohl jeder kennt.
Man muss/möchte sich treffen.
Besuch bei den Großeltern.
Oder eben auch eine Situation nach der Trennung der Eltern. Die Tochter ist bei der Mutter.
Und dann eine Stunde Besuchszeit.
Elisabeth Steinkellner hat das in ihrer Kurzgeschichte "Zugvögel" sehr wirkungsvoll präsentiert.
https://textaussage.de/schnell-durchblicken-bei-der-kurzgeschichte-zugvoegel-von-elisabeth-steinkellner







Und hier die Tochter.
Die gerne mehr Zeit mit dem Vater verbringen möchte.
Aber der ist Geschäftsmann, hat wenig Zeit.
Keine gute Atmosphäre, um entspannt miteinander zu plaudern.

Anders Freistein hat sich zu der Situation etwas einfallen lassen, nämlich eine Idee.
Bei einem der Treffen bringt die Tochter eine Art Tagebuch mit - dort steht alles drin, was sie gerne mit dem Vater besprechen würde.
Und dann ist er dran - und es kann zu einem echten Austausch kommen.
---
https://textaussage.de/anders-freistein-der-einfall

- https://textaussage.de/video-gespraechsstoff-wenn-man-sich-nichts-zu-sagen-hat
  Dort: Ggf. Korrekturen, Ergänzungen - Antworten auf Fragen.

Nun die zweite Kurzgeschichte: Peter Bichsel, Die Tochter

https://textaussage.de/bichsel-die-tochter-interpretation



Da sind zunächst die Eltern
Und jetzt dasselbe Problem, nur umgekehrt.
Peter Bichsel, „Die Tochter" (1964).
Jeden Abend warten die Eltern.
Eine Stunde am gedeckten Tisch.
Und sie füllen die Zeit mit Vorstellungen,
wie ihre Tochter wohl in der Stadt lebt.



Dann die Tochter Monika
Und dann kommt Monika.
Aber sie wusste nichts zu sagen.
Dieselbe Sprachlosigkeit wie bei „Zugvögel"

Und jetzt erneut unsere Idee:
Und wenn beide ein Vorab-Tagebuch hätten?
Die Eltern überlegen in der Wartestunde:
Was würde Monika gern erzählen?
Monika nimmt sich im Zug vor, nach etwas zu fragen, das die Eltern beschäftigt.
Aus einer Stunde Warten würde eine Stunde Vorfreude.

https://textaussage.de/video-gespraechsstoff-wenn-man-sich-nichts-zu-sagen-hat
Dort: Ggf. Korrekturen, Ergänzungen - Antworten auf Fragen.

Website Doku

Worauf die beiden Kurzgeschichten uns gebracht haben.

- Elisabeth Steinkellner, "Zugvögel"
- Peter Bichsel, "Die Tochter"

Es gibt schwierige Gesprächssituationen - aber es gibt

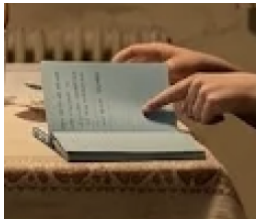
- auch Einfälle.





- **Gute Gespräche fallen nicht vom Himmel.**
- **Fünf Minuten Vorbereitung reichen.**
- **Und wer vorbereitet ist, ist nicht mehr der Schwächere.**
- **Jetzt braucht man nur noch eine Idee wie dieses "Tagebuch" für das Gespräch.**





?

https://textaussage.de/video-gespraechsstoff-wenn-man-sich-nichts-zu-sagen-hat
Dort: Ggf. Korrekturen, Ergänzungen - Antworten auf Fragen.

Website Doku